

SCHULEN ODER JUGENDGRUPPEN

PEACE

2018/2019

Offizieller Leitfaden und Wettbewerbsregeln
für den Friedensplakatwettbewerb
von Lions Clubs International



Freundlichkeit zählt

Der Friedensplakatwettbewerb von Lions Clubs International ist ein internationaler Wettbewerb, der Schüler im Alter von 11 bis 13 Jahren herausfordert, ihre Vorstellungen vom Frieden kreativ auszudrücken. Das Wettbewerbsthema für das Jahr 2018/2019 lautet: „Freundlichkeit zählt“. Im Rahmen des Wettbewerbs können die Schüler ihre einzigartigen Kunstwerke über Frieden mit anderen Menschen teilen, um größere Toleranz und internationale Verständigung zu fördern.

Ihr Ansprechpartner aus dem Sponsor-Lions Club wird einen Termin mit Ihnen vereinbaren, um Einzelheiten und den Bewertungsablauf zu besprechen. Vielen Dank für Ihre Teilnahme.

Ihr Ansprechpartner im Lions Club ist:

(Name)

(Telefonnummer)

(E-Mail)

WETTBEWERBSREGELN & BEDINGUNGEN

Plakate, die den folgenden Regeln und Bedingungen nicht entsprechen, werden disqualifiziert.

- Ausschließlich Lions Clubs dürfen den Wettbewerb in örtlichen Schulen oder in organisierten Jugendgruppen (Pfadfinderverein, etc.) sponsern. *Lioness Clubs können den Wettbewerb über ihren bürgenden Lions Club sponsern.* Hinweis: Von Lions Clubs gesponserte Gruppen, wie zum Beispiel Leo Clubs, können sich nicht am Wettbewerb beteiligen. Einzelner Mitglieder solcher Gruppen (wie zum Beispiel Leos) können allerdings dann teilnehmen, wenn der Wettbewerb an ihrer Schule oder in einer anderen Jugendgruppe stattfindet.
- Am Wettbewerb teilnehmen dürfen Schüler, die am 15. November 2018 entweder 11, 12 oder 13 Jahre alt sind. In Frage kommt daher, wer zwischen dem 16. November 2004 und dem 15. November 2007 geboren wurde.
- Das Wettbewerbsthema lautet: „Freundlichkeit zählt“.
- Die Plakate dürfen nicht kleiner als 33 cm x 50 cm und nicht größer als 50 cm x 60 cm sein. Plakate bitte nicht einrahmen.
- Pro Schüler darf nur ein Plakat eingereicht werden. Das Plakat muss die Arbeit eines einzelnen Schülers sein.
- Alle Plakate müssen im Original eingereicht werden. Fotokopien sind nicht zugelassen.
- Alle Medien sind zugelassen. Hinweis: Einsendungen in Pastellkreide oder Kohle sollten mit einer Schutzschicht besprüht werden, um eventuelles Verwischen zu vermeiden. Die Plakate dürfen nicht laminiert werden.
- Dreidimensionale Arbeiten sind nicht zugelassen. Auf das Plakat darf nichts aufgeklebt, angeheftet oder sonstwie angebracht werden.
- Der Gebrauch von Worten oder Zahlen auf der Vorderseite des Plakats, egal in welcher Sprache, ist nicht zulässig. Die Initialien oder die Unterschrift des Künstlers sollten auf der Rückseite angebracht werden.
- Die Plakate müssen sich für den Versand in einer Röhre zusammenrollen lassen. Das Plakat sollte auf keinen fall gefaltet werden.

PDC-2

Weiten Sie den Wettbewerb auf andere Bereiche aus!

Verbinden Sie den Wettbewerb mit Themen, die im Unterricht oder bei Jugendgruppentreffen besprochen werden. Regen Sie zu einem Meinungsaustausch über Frieden an. Besprechen Sie mit dem Sponsorclub, ob es möglich wäre Verbindung zu einer Gruppe von Jugendlichen aufzunehmen, die ebenfalls am Wettbewerb teilnehmen. Sie können sich hierbei auf Ihre Umgebung beschränken oder auch Gruppen im Ausland in Betracht ziehen!

Ideenvorschlag !

Wie wäre es mit einer Ausstellung für alle eingereichten Friedensplakate? Überlegen Sie gemeinsam mit dem Ansprechpartner Ihres Lions Clubs, wo die Ausstellung am besten für die Öffentlichkeit zugänglich ist.

Besuchen Sie unsere Webseite!

Um Wettbewerbsgewinner aus vergangenen Jahren zu sehen und ein Video herunterzuladen, besuchen Sie www.lionsclubs.org/peaceposter

Beteiligen Sie sich an der Konversation, indem Sie Ihr Plakat mit dem Hashtag #peaceposter auf Social Media teilen.

BEWERTUNG

In der Bewertungsrunde sollen die Plakate nach drei Kriterien bewertet werden. Hierzu zählen Originalität, künstlerische Darbietung und Interpretation des Themas, „Freundlichkeit zählt“.

Vereinbaren Sie mit dem Sponsorclub, wann und wie die Bewertung gehandhabt werden soll. Beispielsweise könnte der Schuldirektor, der Jugendgruppenleiter, ein ortsansässiger Künstler oder ein Vertreter des Clubs, das beste Plakat aussuchen. Die Entscheidung kann aber auch einem Preisrichtergremium überlassen werden. Pro gesponsertem Wettbewerb kann nur ein Plakat ausgewählt werden und in die nächste Runde aufsteigen. Es ist wichtig, dass das in die nächste Bewertungsrunde aufsteigende Plakat alle Anforderungen, die unter dem Punkt „Wettbewerbsregeln und Voraussetzungen“ beschrieben sind, erfüllt. Plakate, die diese Voraussetzungen nicht erfüllen, werden disqualifiziert.

Sobald das Siegerplakat in Ihrer Schule oder Jugendgruppe ausgewählt wurde, wird der Sponsorclub es in die nächste Wettbewerbsrunde weiterleiten (bis spätestens 15. November). Die Bewertung findet auf Distrikt-, Multidistrikt- und internationaler Ebene statt. Die Unterschrift eines Elternteils oder des gesetzlichen Vormunds des Gewinners muss sich auf einem Aufkleber befinden, der sich in den Unterlagen des Clubs befindet.

PREISE

Auf lokaler Ebene wird der Gewinner vom Sponsorclub ausgezeichnet. Junge Künstler, deren Plakat bis in die internationale Endrunde aufsteigt, erhalten folgende Preise:

- Der internationale Hauptpreisgewinner gewinnt eine Reise zu einer Preisverleihung. Während der Verleihungsfeier wird ihm/ihr eine Bargeldauszeichnung in Höhe von 5.000 US-Dollar (oder der Gegenwert in der Landeswährung) und eine Auszeichnung verliehen. Zwei Familienangehörige (davon ein Elternteil oder der gesetzliche Vormund) und der Präsident des sponsernden Lions Clubs, bzw. ein vom Präsidenten dazu auserwähltes Mitglied, werden den Hauptpreisgewinner zur Verleihungsfeier begleiten. Die Feier ist für März 2013 geplant.
- Die 23 Verdienstpreisgewinner erhalten jeweils 500 US-Dollar (oder den Gegenwert in der Landeswährung) und eine Ehrenurkunde.

Die Verantwortung für verspätete, verloren gegangene, fehlgeleitete oder unleserliche Einsendungen trägt der Teilnehmer. Nicht ausreichend frankierte Sendungen werden disqualifiziert. Lions Clubs International haftet nicht für Einsendungen, die während der Bewertungsphase beschädigt oder zerstört werden, bzw. verloren gehen. Der Empfang der Plakate wird nicht bestätigt. Plakate werden nicht zurückgeschickt, sondern gehen ins Eigentum von Lions Clubs International über. Bilder vom Friedensplakatwettbewerb dürfen nicht ohne schriftliche Genehmigung von Lions Clubs International verwendet werden.

Mit ihrer Teilnahme am Friedensplakatwettbewerb geben die Schüler ihre Einwilligung, dass ihr Name und Foto für Werbezwecke verwendet werden kann. Zudem verpflichten sich der internationale Hauptpreisgewinner, zwei Familienmitglieder (davon ein Elternteil oder gesetzlicher Vormund) und der Clubpräsident des Sponsorclubs, bzw. ein vom Clubpräsidenten des Sponsorclubs beauftragtes Clubmitglied, an einer Preisverleihung teilzunehmen. Der internationale Hauptpreisgewinner kann in späteren Friedensplakatwettbewerben von Lions Clubs International nicht nochmals einen Preis gewinnen. Die Schüler verpflichten sich mit ihrer Teilnahme, die Wettbewerbsregeln einzuhalten und die Entscheidungen der Preisrichter, bzw. von Lions Clubs International, zu akzeptieren.

Lions Clubs International kann den Wettbewerb jederzeit, ohne Vorankündigung, absagen. Der Wettbewerb ist dort ungültig, wo Wettbewerbe verboten, gesetzlich eingeschränkt oder besteuert sind.

